

TAGBLATT

6. Januar 2016, 06:42 Uhr

Whisky-Stübli ab vom Schuss



Daniel Maltarc bietet in seinem Whisky-Stübli Degustationen an.
(Bild: Marlen Hämmerli)

WALDKIRCH. Der Whiskykenner Daniel Maltarc betreibt bei Waldkirch hobbymässig ein Whisky-Stübli. Der Verkauf steht nicht im Vordergrund. Wichtiger ist die Freude.

MARLEN HÄMMERLI

Wo früher Milch zu Käse verarbeitet wurde, dreht sich heute alles um Whisky. Daniel Maltarc betreibt in der ehemaligen Käserei im Weiler Niederwil bei Waldkirch ein kleines Whisky-Stübli. Einzelpersonen und Gruppen können dort Whisky degustieren und kennenlernen – «kombiniert mit lokalen Nahrungsmitteln». Ihm gehe es nicht primär um den Verkauf, sagt Maltarc. «Ich möchte den Leuten die Freude am Genuss von Whisky weitergeben und ihnen dessen

Geschmacksvielfalt näherbringen.» Obwohl momentan ein «Whisky-Hype» herrsche, würden viele Whisky nur aus ihrer Jugend kennen. «Verbunden mit viel Kopfweg.»

Herstellung ermöglicht Vielfalt

Dabei schmecke jeder Whisky anders. «Kein anderes Lebensmittel ist so reich an unterschiedlichen Geschmacksnuancen», sagt der Experte Daniel Maltarc. Der Grund liege im Herstellungsprozess. Dieser bietet viele Kombinationsmöglichkeiten: «Bereits die Wahl des Getreidekorns kann entscheidend sein.» Maltarc muss es wissen, denn er gehört zu den Gründern der International Whisky Academy. Deren Master of Whisky ist in den Branchen der vier deutschsprachigen Länder anerkannt.

Bei jeder Reise eine Flasche

Seine Liebe zum Whisky entdeckte Daniel Maltarc dank einem Bekannten. «Vor 22 Jahren schenkte mir ein älterer Freund einen Single Malt. Von da an kaufte ich auf jeder Reise im Duty-free einen zufällig ausgewählten Whisky.» So habe er dessen Geschmacksvielfalt entdeckt und sei neugierig geworden. «Ich las Bücher, besuchte Degustationen und Brennereien, fragte die Experten aus.»

Das Whisky-Stübli Korkira sei sein grosses Hobby, das Ganze sehr familiär. «Früher brachte ich meinen Bekannten Wein oder Würste aus den Ferien mit, diese waren immer schnell weg. Heute ist der Personenkreis einfach etwas grösser.» Und natürlich biete er auch einen Fahrdienst nach Gossau oder Engelburg an. «Mit nur einer kleinen Postautohaltestelle ein Muss.»

Diesen Artikel finden Sie auf St.Galler Tagblatt Online unter:

<http://www.tagblatt.ch/ostschweiz/stgallen/gossau/tb-go/Whisky-Stuebli-ab-vom-Schuss;art191,4479738>

ALLE RECHTE VORBEHALTEN. EINE WEITERVERARBEITUNG,
WIEDERVERÖFFENTLICHUNG ODER DAUERHAFT
SPEICHERUNG ZU GEWERBLICHEN ODER ANDEREN ZWECKEN
OHNE VORHERIGE AUSDRÜCKLICHE ERLAUBNIS VON
ST.GALLER TAGBLATT ONLINE IST NICHT GESTATTET.